

Förderverein für Kunst • Kultur • Bildung

AMORC-Kulturforum

Lange Str. 69
76530 Baden-Baden

Tel.: 07221-66041
Fax: 07221-66044

www.amorc.de

Sie erreichen uns mit dem Auto bequem, wenn Sie das "Kurstadt Baden-Baden" Verkehrsleitsystem beachten:

Autobahnanbindung über A5 - Ausfahrt Baden-Baden. Bitte folgen Sie dem Leitsystem: Centrum - Festspielhaus (rosa Feld in den Verkehrsschildern), 300m nach dem Festspielhaus finden Sie das Blaue Gebäude des "AMORC-Forum".

Die Parkhäuser in der Nähe sind:

Festspielhaus

Lange Str. 77a
oder

Kaufhaus Wagener

Lange Str. 44

Öffnungszeiten:

MO. - DO.: 10:00 - 17:00 UHR
FR.: 10:00 - 13:00 UHR

Vorschau Termine 2016

FRIEDENSMEDITATION

Dienstag, 6. Dezember 2016
Beginn: 19:00 Uhr, Einlass ab 18:45 Uhr

Die FRIEDENSMEDITATION
findet jeden 1. Dienstag im Monat statt.

Eintritt frei!

LICHTFEST

Samstag, 17. Dezember 2016
Beginn: 17:00 Uhr, Einlass ab 16:30 Uhr

Eintritt frei!



AMORC - Die Rosenkreuzer

Lange Str. 69, 76530 Baden-Baden

Tel.: 07221-66041, Fax. 07221-66044
www.amorc.de

Baden-Baden
Ausstellung

NELE VOELKER



Öffnungszeiten: Mo - Do 10-17 Uhr
Fr 10-13 Uhr
Eintritt Frei!

AMORC-KULTURFORUM (NEBEN DEM FESTSPIELHAUS)
LANGE STR. 69 | 76530 BADEN-BADEN
WWW.AMORC-KULTURFORUM.DE



Die Insel Lampedusa

„Amiel hat gesagt, eine Landschaft sei ein seelischer Zustand... Richtiger wäre es zu sagen, ein seelischer Zustand sei eine Landschaft; dieser Satz hätte den Vorteil, nicht die Lüge einer Theorie zu enthalten, sondern nur die Wahrheit einer Metapher.“

Bernardo Soares
im Buch der Unruhe von Fernando Pessoa.

ZEITSPUR FRONTAL **Geometrische Landschaften**

Ausstellung 2.12.2016 - 31.1.2017

Vernissage am 2.12.2016 19 Uhr



Europa

Nele Voelker

- 1972-74 Studium der Bildhauerei an der Städelschule Frankfurt**
- 1970-80 Arbeit an Skulpturen in Ton, Holz, Stein und mit Fundstücken**
Zeichnungen: Akte, Skizzen, Skulpturen im Raum
- 1980-90 Arbeiten in Öl: Landschaften und Portraits,**
Auseinandersetzungen mit Techniken der Collage

Seit 2015 Fokus auf der Bedeutung von Farbe in Verbindung mit rein geometrischen Formen als Reminiszenz an die frühe Moderne.

Die Künstlerin zeigt erstmalig diese Arbeiten der Öffentlichkeit.
Sie lebt und arbeitet in Frankfurt am Main.

Aus drei Elementen besteht meine Ausdrucksweise: dem Malerischen, dem Konstruktivistischen, dem Zeichenhaften. Das Malerische Element entsteht aus einer alltäglichen Stimmung und Geneigtheit Farbe dahingeworfen, spontan, in Form eines malerischen Tagebuchs. Daraus entwickelt sich durch Zerstören und Zerschneiden einer Struktur, die die Farbstimmung konkretisiert und durch die verschiedenen Formen wie Horizontale, Vertikale, Fadenkreuz, Krümmung usw. den imaginären Raum definiert, und durch sich wiederholende Symbole und Zeichen auch ihr narratives Element erhält.

Horizonte von Heimat

